

Mitteilungen

Hermes-Vitamin-Preis 1990

Im Jahr 1982 wurde von der Hermes Arzneimittel GmbH zu ersten Mal der *Hermes-Vitamin-Preis* in Höhe von DM 10 000,— gestiftet für die beste, noch nicht veröffentlichte wissenschaftliche Arbeit aus dem Bereich der Vitaminforschung. Dieser Preis wird alle zwei Jahre verliehen, erneut 1990.

Arbeiten, die bisher für keinen anderen Preis eingereicht und ausgezeichnet wurden, können bis *spätestens 30. 6. 1990* einschließlich einer kurzen Zusammenfassung in vierfacher Ausfertigung in deutscher Sprache an den Vorsitzenden des Kuratoriums zur Verleihung des *Hermes-Vitamin-Preises*, Professor Dr. med. H.-W. Koeppe, Heilmannstraße 7, D-8000 München 71, eingesandt werden. Ferner wird um einen kurzen Lebenslauf des Autors gebeten.

Die Verleihung des Preises wird im Rahmen eines Festaktes im Herbst 1990 in München vorgenommen. Eine spätere Veröffentlichung der preisgekrönten Arbeit erfolgt im Einvernehmen mit dem Kuratorium.

Ausschreibung der Preise für 1990 und 1991

Der Zentralverband schweizerischer Milchproduzenten, Weststraße 10, CH-3000 Bern 6, schreibt sowohl für 1990 als auch für 1991 den von ihm gestifteten Internationalen Preis für moderne Ernährung aus. Der Preis im Betrage von sFr. 20 000.– wird einem Wissenschaftler aus den Mitgliedstaaten des Internationalen Milchwirtschaftsverbandes*) verliehen.

Thema für 1990: Aufwertung der Lebensmittel durch Fermentation.
Eingabefrist: 15. Februar 1990.

Thema für 1991: Stillen: Vorteile hinsichtlich Ernährung und Immunologie aus wissenschaftlicher Sicht. *Eingabefrist:* 15. Februar 1991.

Damen und Herren, welche wissenschaftliche Arbeiten zu den gestellten Themen verfaßt haben, sind eingeladen, folgende Unterlagen in 3 Exemplaren einzureichen: Curriculum vitae, Verzeichnis der Arbeiten, Liste der Publikationen, Sonderdrucke der fünf wichtigsten Arbeiten über das Preisthema, die im Laufe der letzten fünf Jahre veröffentlicht worden sind.

Die Dokumente müssen in deutscher, französischer oder englischer Sprache abgefaßt sein und sind zu richten an den Vizepräsidenten der Jury, Prof. Dr. med. Eric Jéquier, Faculté de médecine, Institut de Physiologie, Rue de Bugnon 7, CH-1005 Lausanne.

*) Mitgliedstaaten sind: Algerien, Australien, Belgien, Bundesrepublik Deutschland, Chile, Dänemark, Finnland, Frankreich, Griechenland, Großbritannien, Indien, Italien, Irak, Irland, Israel, Japan, Kanada, Kenia, Luxemburg, Malta, Neuseeland, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Schweden, Schweiz, Spanien, Südafrika, Tschechoslowakei, UdSSR, Ungarn, USA.